**Projekt-Steckbrief**

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekt** | Machbarkeitsstudie Schiffbare Oste |
| **Projektträger** | Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten |
| **Ansprechpartner** | Samtgemeindebürgermeister Falcke  Mittelweg 2, 21709 Himmelpforten  04144 / 2099-0  [falcke@oldendorf-himmelpforten.de](mailto:falcke@oldendorf-himmelpforten.de) |
| **Kooperations-partner** | Samtgemeinde Hemmoor (LEADER-Region Hadler Region)  Stadt Bremervörde (ILE-Region Moorexpress-Stader Geest)  Samtgemeinde Hemmoor?  Samtgemeinde Land Hadeln? |
| **Projektgebiet** | Projektgebiet ist die Untere Oste / Schiffbare Oste von Bremervörde bis zur Elbmündung. Die Oste ist mit 149,4 km Fließstrecke der längste linke [Nebenfluss](https://de.wikipedia.org/wiki/Nebenfluss) der [Unterelbe](https://de.wikipedia.org/wiki/Unterelbe) in [Niedersachsen](https://de.wikipedia.org/wiki/Niedersachsen). Sie durchfließt die Landkreise [Harburg](https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Harburg), [Rotenburg](https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Rotenburg_%28W%C3%BCmme%29), [Stade](https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Stade) und [Cuxhaven](https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Cuxhaven). Der Abschnitt von Bremervörde bis zur Mündung ist etwa 75 km lang. (Quelle: Wikipedia)  In der Vergangenheit (LEADER-Laufzeit 2007-2013) sind auf diesem Abschnitt bereits einige Einzelprojekte mit maritimen Bezug entstanden: u.a. Schiffs- und Sportbootanleger in Großenwörden, Brobergen, Sanierung Schwebefähre Osten, … *(Ergänzungen aus den Gebieten Bremervörde, Hemmoor und Hadeln!)* |
| **Projekt-beschreibung** | Zur Generierung und besseren Vernetzung der maritimen und touristischen Angebote sowie zur Weiterentwicklung der Oste-Region fordert die Metropolregion Hamburg für weitere Förderungen in die Region eine Gesamtbetrachtung der unteren Oste.  Um eine Schlüssigkeit weiterer Projekte an der Oste zu begründen, wird diese Machbarkeitsstudie als umfängliche Betrachtung der schiffbaren Oste von der Arge Maritime Landschaft Unterelbe GbR bzw. dem Förderfond Hamburg/Niedersachsen gefordert.  Die Machbarkeitsstudie wird als Leitlinie für die gesamte Region gesehen. Daraus sollen sich zukünftig stimmige Projekte ableiten. Konkurrenzangebote sollen vermieden werden und der Bereich der schiffbaren Oste ganzheitlich und gemeinsam erlebbar gemacht werden.  Das Betrachtungsgebiet der Studie soll das Oste-Gebiet von der Elbmündung (LEADER-Region Kehdingen-Oste / Samtgemeinde Nordkehdingen) entlang des Flussverlaufes (SG Hemmoor und Land Hadeln sowie SG Oldendorf-Himmelpforten / LEADER-Region Kehdingen-Oste) bis Bremervörde (ILE-Region Moorexpress-Stader Geest) umfassen.  Nur die regionsübergreifende Gesamtbetrachtung von der Oste-Mündung bis zum Bremervörder Hafen bzw. Oste-Wehr ist hinsichtlich der touristischen Inwertsetzung der Oste zweckdienlich. Die Oste ist bzgl. des genannten Bereiches als Ganzes zu betrachten, da sie in diesem Abschnitt den schiffbaren, insbesondere für den touristischen Boots- und Kanuverkehr relevanten 74 km langen Flusslauf darstellt. Darüber hinaus stellt der skizzierte Oste-Abschnitt auch eine touristische Region dar, die viel von Radwanderern besucht und von dem Fahrgastschiff Mocambo befahren wird.  Die Machbarkeitsstudie soll sich insbesondere dem Anspruch der Stärkung und Förderung des ländlichen Tourismus widmen.  Im Rahmen des Projektes sollen eine Betrachtung und eine Synthese der wasserseitigen Angebote (mit Ausstrahlung in das Hinterland) erfolgen. Es sollen Ideen und Maßnahmen zur Entwicklung und Umsetzung der Attraktivitätsinfrastruktur an der unteren Oste unter Einbindung vorliegender Tourismuskonzepte und relevanter Förderkonzepte identifiziert werden.  Eine damit einhergehende bessere Vernetzung der maritimen Angebote sowie der Osteregion an sich liegt im Gesamtinteresse der Kooperationspartner.  Mit der Zusammenfassung folgender Eckpunkte wird eine Ausstrahlung in die gesamte Region entlang der unteren Oste erzielt:  Sportboothafen Bremervörde, Fahrgastschiff Mocambo, Stackbuschhäfen Gräpel und Bremervörde, Hafengestaltungen entlang der unteren Oste, Schiffervereine, Inwertsetzung historischer Häfen, (Weltkulturerbe) Schwebefähre Osten… *(Ergänzungen aus den Gebieten Bremervörde, Hemmoor und Hadeln!, ggf. Nordkehdingen)* |
| **Projektziele** | Gewährleistung eines Gesamtblicks auf die schiffbare Oste  Schaffung einer Leitlinie zur Ableitung stimmiger Folgeprojekte |
| **Zeitplan** | 1. Quartal 2018 |
| **Kostenschätzung und Finanzierung** | Eine qualifizierte Kostenschätzung der Fa. Sweco liegt für das Betrachtungsgebiet Oldendorf-Himmelpforten und Stadt Bremervörde vor.  Gesamtkosten: 29.500 Euro netto / 35.105 Euro brutto  *Bei Beteiligung der Samtgemeinden Hemmoor und Land Hadeln (sowie ggf. Nordkehdingen) ist eine neue Kostenermittlung zu machen.* |
| **Finanzplan** | Bruttogesamtkosten: 35.105 Euro  LEADER-Förderung (40 % gem. REK Kehdingen-Oste) =  15.000 Euro gesamt  Förderfonds HH/NDS (50% auf Rest) = 10.052,50 Euro *(*  **Eigenanteile** bei 4 Kooperationspartnern (Oldendorf-Himmelpforten, Bremervörde, Hemmoor, Hadeln): je rund **2.500 Euro**  Eigenanteile bei 5 Kooperationspartnern (Oldendorf-Himmelpforten, Bremervörde, Hemmoor, Hadeln und Nordkehdingen): je rund 2.000 Euro |